

Ueberspitzte Desinfektion

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **20 (1949)**

Heft 7

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-809413>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Diplomarbeiten

Abteilung A, Kurs 1947/49

- Ackermann, Ruth: Die Schutzaufsicht und Entlassenfürsorge im Kt. Bern seit dem Inkrafttreten des neuen Strafgesetzbuches Nr. 1465
- Bärtschi, Käthi: Wohnungsnot und Wohnungsfürsorge in der Gemeinde Bolligen Nr. 1466
- Berger, Liselotte: Körperlich gebrechliche und gesundheitlich geschädigte Frauen und Mädchen im kaufmännischen Beruf Nr. 1467
- Bosshard, Annemarie: Die Umgebungsuntersuchung im Kampf gegen die Tuberkulose. Beitrag aus der Arbeit der Tuberkulose-Kommission Zürich-Stadt Nr. 1469
- Fallert, Marianne: Zum Problem der Schwangerenfürsorge im Kanton Baselstadt Nr. 1470
- Faust, Ida: Beitrag zur Frage der Beschäftigung körperlich und geistig Gebrechlicher in der Textilindustrie Nr. 1471
- Frei, Annemarie: Die verheiratete Heimarbeiterin mit Kindern. Ergebnis einer Umfrage bei 50 Heimarbeiterinnen der Konfektionsindustrie in Zürich Nr. 1473
- Gloor, Verena: Die Familie des Strafgefangenen im Kanton Basel-Stadt Nr. 1548
- Hanselmann, Gertrud: Der normalbegabte Taubstumme im Erwerbsleben. Erhebung bei den Ehemaligen der Taubstummenanstalt St. Gallen Nr. 1476
- Itin, Liselotte: Die Stellung des Schweregebrechlichen an 60 Beispielen aus dem Kanton Baselland Nr. 1473
- Kalberer, Anni: Möglichkeiten einer Prophylaxe im Kampfe gegen die Jugendkriminalität Nr. 1479
- Kaufmann, Marie-Theres: Beschäftigungstherapie in schweizerischen Krankenanstalten. Aufgaben, Formen und Entfaltungsmöglichkeiten der Beschäftigungstherapie, dargestellt im Hinblick auf die Frage, ob in der Schweiz Beschäftigungstherapeutinnen ausgebildet werden sollen. Nr. 1480
- Lechner, Silvia: Die Fürsorgearbeit in einem schulpsychologischen Dienst Nr. 1481
- Lichtenhahn, Elisabeth: Rückfallsgründe bei gebesserten Alkoholkranken Nr. 1482
- Lienhard, Susi: Vormundschaftliche Aufsicht und Kinderzuteilung in Ehescheidungsfällen Nr. 1483
- Looser, Lore: Barackenstiftung Milchsuppe, Arbeitslager Bürgerspital Basel Nr. 1484
- Moser, Lydia: Ist die Errichtung einer Gemeindefürsorgestelle in Huttwil gerechtfertigt? Nr. 1485
- Pestalozzi, Helen: Die Mädchenschule Winterthur und ihre Bedeutung für die berufliche Tätigkeit und die allgemeine Bildung ihrer ehemaligen Schülerinnen Nr. 1549
- Roth, Alice: Erhebung über die Tätigkeit von 32 erwerbsfähigen Gehbehinderten Nr. 1486
- Soller, Marianne: Familiennot infolge Versagens der Mütter. Beispiele aus der Arbeit einer bernischen Familienfürsorgestelle Nr. 1487
- Stammach, Dora: Die Familienfürsorgestellen im Kanton Solothurn Nr. 1488
- Streuli, Marta: Die praktischen Auswirkungen der Familienzulagen, erörtert auf Grund einer Um-

- frage in zwei Grossbetrieben der zürcherischen Maschinen- und Metall-Industrie Nr. 1490
- Utzinger, Susi: Die Durchführung der Schutzaufsicht nach dem Jugendstrafrecht im Bezirk Zürich Nr. 1491
- Weber, Margrit: Die Fürsorgetätigkeit in der Gemeinde Dietikon Nr. 1492
- Weiss, Elli: Ein Beitrag zur Frage der Unterbringungsmöglichkeiten für schulbildungsunfähige, geisteschwache Kinder im Kt. Bern Nr. 1493
- Werder, Louise: Die soziale Arbeit der Methodistenkirche in der Schweiz Nr. 1494
- Wyss, Lotti: Der Fabrikarbeiter mit ländlichem Wohnsitz, dargestellt am Beispiel von dreissig Arbeitern der Schweizerischen Metallwerke Selve & Co., in Thun Nr. 1495
- Zingg, Annemarie: Die Förderklassen in Weinfelden Nr. 1496

zum Diplomarbeitenverzeichnis A 1946/48 und früher.

- Arnold, Elisabeth: Evangelische Gemeinde und Selbstmord. Eine Frage an die Kirche Nr. 1400
- Boller, Dora: Ferienvermittlung für Frauen unter spezieller Berücksichtigung der Ferienhilfe Winterthur Nr. 1401
- Bolliger, Marie: Die Berufsberatung im Kanton Aargau Nr. 1402
- Borst, Eva: Die Helferkreise in den reformierten Kirchengemeinden von Stadt u. Kanton Zürich, Nr. 1208
- Guyer, Antoinette: Studie über die Kostgeldfrage im Pflegekinderwesen, auf Grund von Erhebungen in den Bezirken Zürich-Land und Uster, Nr. 1410
- Haeberli, Edith: Der liederliche Mensch. Eine Untersuchung auf Grund von Armenakten, Nr. 1411
- Hüttinger, Eva: Der junge Mensch und die Bildung von Gemeinschaftsformen im Jugendlichenalter (unter besonderer Berücksichtigung der evangelischen Jugendbünde) Nr. 1415
- Hüttinger, Vreni: Die Auswirkungen der Wohnungsnot in den jungen Familien, unter besonderer Berücksichtigung der Verhältnisse im Kt. Basel-Stadt Nr. 1416

Ueberspitzte Desinfektionen.

Im Auftrag des Eidg. Gesundheitsamtes wurden 3 Eternittafeln von 2 m Höhe und 80 cm Breite mit dem gleichen Salubra-Muster beklebt, und zwar so, dass in der Mitte der Tafel jeweils eine Naht zu liegen kam. — Das amtliche Protokoll lautet:

Je eine dieser Tafeln wurden einen Monat lang täglich mit Cresolseife, Chloramin Heyden und Natriumsulfaminochoratum Siegfried behandelt. Ergebnis: Nach dieser Behandlung sahen alle drei Tafeln genau so frisch aus, wie ein zum Vergleich aufbewahrtes unbehandeltes Stück der gleichen Salubra. **An den Nähten** haftete die Salubra genau so fest wie vor der Behandlung.

Derart rigurose Desinfektions-Waschungen werden in Krankenhäusern nicht vorgenommen. — Das Experiment beweist aber, dass Salubra selbst solche Strapazen aushält, ohne Schaden zu leiden oder sich zu lösen und somit für Krankenhäuser die Wandbehandlung optimaler Qualität ist. —